

Medienmitteilung

Nr. 437/2026

1. Oktober 2026

B 27: Sanierung der Ortsdurchfahrt Bietigheim-Bissingen (Landkreis Ludwigsburg)

Fertigstellung des Knotenpunkts Geisinger Straße / Verkehrsumlegung und Start der Bauphase 4b

Das Regierungspräsidium Stuttgart und die Stadt Bietigheim-Bissingen setzen die Bauarbeiten zur Sanierung der B 27 fort. Am 2. Oktober 2026 wird der Knotenpunkt Geisinger Straße fertiggestellt. Am 5. Oktober 2026 beginnt die Sanierung der stadtauswärtigen Fahrbahn der B 27 zwischen der Geisinger Straße und der Wobachstraße (Bauphase 4b im Bauabschnitt 5).

Die vom Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) Mitte Mai 2026 begonnenen Arbeiten zur Sanierung der B 27 zwischen den Knotenpunkten Geisinger Straße und Großingersheimer Straße liegen im Zeitplan. Der Knotenpunkt Geisinger Straße wird am **Freitag, 2. Oktober 2026**, fertiggestellt. In der Nacht **von Freitag, 2. Oktober, auf Samstag, 3. Oktober 2026**, wird der Verkehr auf die sanierte stadteinwärtige Seite der B 27 umgelegt. **Ab Montag, 5. Oktober 2026** wird die stadtauswärtige Fahrbahn der B 27 zwischen der Geisinger Straße und der Wobachstraße saniert. Die Arbeiten zwischen der Wobachstraße und der Großingersheimer Straße laufen parallel weiter.

Wie bereits in den vorherigen Bauabschnitten steht während der Arbeiten je Fahrtrichtung nur ein Fahrstreifen zur Verfügung. Im Bereich des Knotenpunkts Geisinger Straße wird der Verkehr durch eine provisorische Ampel geregelt. Wie an den anderen Knotenpunkten, ist auch hier ein Linksabbiegen von der B 27 in die Geisinger Straße nicht möglich. Die Umleitung zur Geisinger Straße erfolgt über das Poststräßle. Fußgängerinnen und Fußgänger sowie Radfahrerinnen und Radfahrer, die normalerweise den parallel verlaufenden Gehweg nutzen, werden über die Ulrichstraße umgeleitet.

Seite 1 von 2

Die Sanierungsarbeiten auf der B 27 im fünften Bauabschnitt sollen voraussichtlich bis Anfang Dezember 2026 abgeschlossen werden.

Der Bund und die Stadt Bietigheim-Bissingen investieren in diese Straßen- und Brückenbaumaßnahme zum Erhalt der Infrastruktur und zur Verbesserung der Verkehrssicherheit für den Rad- und Fußverkehr rund 4,9 Millionen Euro.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen.

Hinweis für Medienvertreterinnen und -vertreter

Für Fragen steht Ihnen die Pressestelle des Regierungspräsidiums Stuttgart unter der Telefonnummer 0711/904-10002 oder per E-Mail an pressestelle@rps.bwl.de gerne zur Verfügung.

Anlage

- Übersicht Bauabschnitt 5, Bauphase 3 und Bauphase 4b